

holte sie schöne Blumen und richtete alles schön her.

Als alles fertig war kam der König und schickte die Gehilfen nach Hause, um sich schön zu kleiden.

Kurz bevor die Sonne unterging, kamen alle Gäste zur Ziehbrücke. An der Ziehbrücke hing ein Zettel und da stand: «Leider fällt das Fest aus

-6-

wegen dem Corona Virus!»

Die Gäste waren sehr enttäuscht. Plötzlich kam der König auf seinem Pferd angeritten und fragte «Was ist denn los?» « Es hängt einen Zettel an der Ziehbrücke und da steht, dass das Fest ausfalle wegen dem Corona Virus!»

Der König antwortete das

-7-

war sicher nur ein Streich vom Sohn des Bäckers.

Die Ziehbrücke ging auf und alle jubelten und gingen hinein. Alle amüsierten sich gut und genossen das wunderschöne Fest.

www.minibooks.ch

Das Burgfest

geschrieben von

Renée.M

Es war ein ganz normaler Tag: der König hat aus geschlafen, die Hühner waren gefüttert und die Pferde waren auf der Weide.

Plötzlich wacht der auf König und rief:» Ich habe eine Idee?

-2-

Er rief alle Schlossbewohner in den Schlosssal und dann Verkündete er ich möchte ein Burgfest machen. Er schickte Heinrich los, um die Einladungen zu schreiben und sie mit den Tauben zu versenden. Nach kurzer Zeit flogen die Tauben wieder zur Burg und der König las die Antworten, alle Bewohner waren

-3-

Begeistert. Er fragte ob der Bäcker ein grosses Fladenbrot backen kann. Die Bäuerin soll Karotten, Kartoffeln und Lauch mitbringen und in die Schlossküche bringen. Er möchte mit den Mägden und den Gästen alles in der Burgküche vorbereiten. Er fragt den Bauer Wilhelm ob er ein Schaf

-4-

schlachten könnte. In der Küche wird es mariniert und im Hof am Spieß gegrillt. Der Bauer Johann erklärte: «Ich hätte noch zehn Eier und mit denen könnten wir Omelets machen.» Der König fand die Idee genial. Alle die helfen wollten, sollten sich am Donnerstag in der Früh,

-5-

sich im Hofgarten treffen. Am Donnerstag kamen Mägede, Bäuerinnen und Bäcker. Alle zusammen halfen sich gegenseitig bei der Vorbereitung des Festmahls. Als sie das gemacht hatten sagte die Magd Brigitte» Jetzt müssen wir den grossen Tisch noch aufstellen und schmücken!« Zum schmücken des Tisches